

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“

62. Jahrgang

DONNERSTAG, den 18. Februar 2021

Nummer 7

Aktuelle Corona-Informationen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

leider befinden wir uns weiterhin im Lockdown. Das Land Baden-Württemberg hat die Corona-Verordnung mit Datum 15. Februar aktualisiert, sie gilt bis 7. März 2021.

Die landesweiten Ausgangsbeschränkungen wurden zwar aufgehoben, das Sozialministerium Baden-Württemberg hat allerdings die Landratsämter angewiesen, solche Ausgangsbe-

schränkungen per Allgemeinverfügung zu regeln. Der Landkreis Schwäbisch Hall hat am 11. Februar diese Allgemeinverfügung erlassen. Sie gilt derzeit bis 22. Februar 2021. Der Aufenthalt außerhalb der Wohnung ist zwischen 21.00 Uhr und 5.00 Uhr nur bei Vorliegen triftiger Gründe gestattet, z.B. zur Berufsausübung. Den vollen Wortlaut der Verfügung können Sie auf der Homepage der Gemeinde nachlesen.

Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Schwäbisch Hall lag am 14. Februar bei 109, ist also weiterhin sehr hoch.

Daher möchte ich unseren Appell wiederholen: Bitte halten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln weiterhin ein!

Aktuelle Informationen und Verordnungen finden Sie auf unserer Homepage www.oberrot.de

Bleiben Sie gesund!

Ihr Daniel Bullinger
Bürgermeister

Rathaus geschlossen / Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin

Die Gemeinde Oberrot hat das Rathaus bis auf Weiteres geschlossen und es erfolgt Einlass nur nach vorheriger Terminvergabe. Damit kann der Begegnungsverkehr im Haus besser kontrolliert werden. Dies dient sowohl dem Schutz der Bürger/innen als auch der Mitarbeiter/innen und damit der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs.

Bei Angelegenheiten, die einen persönlichen Kontakt unbedingt erfordern, bitten wir Sie um vorherige Terminvereinbarung:
Rathaus Zentrale: 07977/74-0

Bürgerbüro: 07977/74-22 und 74-23

Standesamt: 07977/74-25

Friedhofsamt: 07977/74-21

Gemeindekasse: 07977/74-31 und 74-36

Bei allen anderen Anliegen nutzen Sie bitte Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten aller unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de

Das Betreten des Rathauses ist nur mit medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung (sog. OP-Masken oder Masken des Standards KN95/N95 oder FFP2) erlaubt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen

Zentrale Rufnummer 116 117.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117. Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/7877799 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrascha.de, Homepage www.psp-sha.de



Sitzung des Gemeinderats



am Montag, 22. Februar um 19.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am

Montag, 22. Februar um 19.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle

statt.

Tagesordnung:

- 1 Bauanträge
- 1.1 Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Oberrot, Ginsterweg 8, Flst. 2495
- 1.2 Bauantrag zur dauerhaften Aufstellung eines Mobilheimes/Erweiterung zum Wohnhaus, Nachgenehmigung Schuppen und Umnutzung Schuppen in Garage in Glashofen, Untere Straße 15, Flst. 20
- 1.3 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage in Oberrot, Klingwiesenstraße 36, Flst. 2502
- 1.4 Bauantrag zum Anbau im Dachgeschoss mit Gaubenverbreiterung in Oberrot, Rosenweg 6, Flst. 1038/16
- 1.5 Bauantrag zum Umbau und Erweiterung des Seniorenhauses Margarete in Oberrot, Raiffeisenstraße 2, Flste., 96/7 u. w. und Neubau Garagen, Raiffeisenstraße 1, Flst. 88
- 2 Sonstige Bauangelegenheiten
- 2.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Festplatz Hütten“ der Gemeinde Mainhardt; hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf
- 2.2 FNP, 8. Änderung, Einwendungen, Vorabinfo
- 2.3 Bebauungsplanverfahren „Lange Äcker, Erweiterung I“; Nochmals Änderungen im Anhang zum Bebauungsplan und zum öffentlich-rechtlichen Vertrag
- 2.4 Sonstiges
- 3 Grund- und Werkrealschule Oberrot
- 3.1 Sanierung der Grund- und Werkrealschule Oberrot und Erweiterung zur Ganztagschule; erste Entwurfsplanung
- 3.2 Schulsozialarbeit - aktueller Stand
- 3.3 Sonstiges
- 4 Beratung Haushaltsplanentwurf 2021 und gegebenenfalls Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2021
- 5 Vergabe von Arbeiten
- 5.1 Dachsanierung Kindertageseinrichtung Pustebblume, Schulstraße 25
aktueller Stand Auftragsvergabe
- 5.2 LEADER - Kleinprojekte, Vereinshütten der Gemeinde Oberrot
- 5.3 Baumfällung und Neupflanzung Sportplatz/Lärmschutzwand Fa. Klenk Holz GmbH
- 5.4 Sonstiges
- 6 Bebauungsplan GE Vorderer Stiersbach - Varianten Gehweg
- 7 Elternbeiträge in den Betreuungseinrichtungen Kindertagesstätten und kommunale Betreuung an der Grund- und Werkrealschule Oberrot während des zweiten Lockdowns
- 8 Spenden zur Genehmigung
- 9 Verschiedenes/Bekanntgaben
- 9.1 Bekanntgaben nicht öffentlicher Beschlüsse
- 9.2 Mülltrennung auf den Friedhöfen der Gemeinde - Berechnung und Beratung über die zukünftige Handhabung
- 10 Anfragen des Gemeinderates

Hinweise:

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt. Die Bevölkerung wird zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 18.2.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Mo., 22.2.	Sitzung des Gemeinderats / Kulturhalle	19.00 Uhr
Fr., 26.2.	Rest- und Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 26.2.	Hauptversammlung Fischereiverein Oberrot	abgesagt
Mo., 1.3.	Sitzung des Gemeinderats / Kulturhalle	

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112**

Aufgrund der Größe der Kultur- und Festhalle steht aber nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen für Zuhörer zur Verfügung. Hinsichtlich der Hygiene- und Abstandsvorschriften gelten die bekannten Regelungen. In den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Oberrot besteht Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske (z.B. sog. OP-Masken oder auch Masken des Standards KN95/N95 oder FFP2).

Aufgrund den Empfehlungen des Gesundheitsamts und des Robert-Koch-Instituts wird die Verwaltung personenbezogene Daten der Besucher notieren, um die Rückverfolgung von Kontaktpersonen im Infektionsfall zu gewährleisten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ebenso wird aufgrund der aktuellen Situation auf die Durchführung einer Einwohnerfragestunde verzichtet. Evtl. Anfragen übermitteln Sie bitte bis spätestens Freitag, 19.02.2021, 12.00 Uhr schriftlich, per Fax oder Mail an das Bürgermeisteramt. Vorliegende Anfragen werden dann im Rahmen der Sitzung verlesen.

Zur Kontaktverminderung/-vermeidung empfehlen wir den Besuch der GR-Sitzung nur in dringenden Angelegenheiten. Soweit zu einzelnen öffentlichen Tagesordnungspunkten Vorlagen erarbeitet wurden liegen diese in der Sitzung aus. Online stehen die Vorlagen im Ratsinformationssystem auf www.oberrot.de/ratsinformationssystem einige Tage vor der Sitzung zum Abruf bereit. Um Beachtung wird gebeten.

Mülltermine



Der Gelbe Sack
Mi., 17.3.2021



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
Fr., 26.2.2021

Papiertonne
Do., 18.2.2021
+ 18.3.2021

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Am 18. Februar Herrn Ewald **Debre**, Eichenstraße 9, Oberrot, zum 70. Geburtstag;
am 20. Februar Herrn Günter **Mayer**, Am Wimbach 13, Oberrot, zum 80. Geburtstag.

Allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zu ihrem Ehrentag.

Amtliche Bekanntmachungen



**Rathaus
Oberrot**

Forstamt veröffentlicht Jahresprogramm

Seit Beginn der Corona-Pandemie stehen viele Menschen vor großen Herausforderungen: Kontaktbeschränkungen, soziale Distanz, Ausgangssperren, Home-Office und Home-Schooling sowie Telefon- und Videokonferenzen. Urlaube und Reisen konnten nur mit Ungewissheit geplant und teilweise nicht angetreten werden. Viele Menschen haben in dieser Zeit die Erholungsmöglichkeiten, die uns die Natur in unserer unmittelbaren Umgebung bietet, wiederentdeckt. Ein Aufenthalt im Wald stärkt nicht nur das Wohlbefinden, sondern erwiesenermaßen auch das Immunsystem und die persönliche Resilienz. In der Ruhe des Waldes kann man sich entspannen und die kleinen Wunder und Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt entdecken.

- Fortsetzung auf Seite 4 -

Aktuelles in Kürze

Die schönsten Seiten von Oberrot - Einsendung der Fotos bis 27.2.

Liebe Hobbyfotografen, noch bis 27. Februar können Fotos eingereicht werden, die das Kalenderblatt Februar 2022 zieren sollen. Die Bilder senden Sie unter dem Stichwort „Kalender 2022“ an info@oberrot.de mit den Hinweis, wer das Foto gemacht hat und wo es aufgenommen wurde.

Achtung Hundehalter: Vorsicht vor Giftködern

Von einer Hundehalterin erfolgte der Hinweis, dass an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Giftköder ausgelegt wurden. Deshalb der Appell an alle Hundehalter/innen:

Bitte seien Sie beim Gassigehen aufmerksam!

VHS Schwäbisch Hall plant für Wiedereröffnung nach Ostern

Die VHS Schwäbisch Hall kann ihr Frühjahr- und Sommersemester 2021 wegen der aktuellen Corona-Lage nicht wie geplant nach den Faschingsferien am 22. Februar 2021 beginnen. Das gilt auch für alle Außenstellen. Kurse im Präsenzbetrieb finden vorerst weiterhin nicht statt.

Im Rahmen einer Öffnungsstrategie bereitet sich die VHS aber auf eine Wiedereröffnung am 12. April 2021 vor. „Wir gehen davon aus, dass der Großteil unserer Kurse nach den Osterferien starten kann“, betont VHS-Geschäftsführer Marcel Miara. Zurzeit würden einige hundert Kurse in Abstimmung mit den Dozenten überplant und wenn nötig mit einem neuen Starttermin nach Ostern versehen. Miara: „Wir arbeiten daran, möglichst alle Kurse stattfinden zu lassen“.

Alle bereits angemeldeten Teilnehmenden erhalten eine persönliche Information, wenn es zu Veränderungen ihrer Kurse komme, teilt die VHS mit.

Darüber hinaus wird auch ein neues Programmheft erstellt und veröffentlicht werden, das als Sonderausgabe eine aktualisierte Übersicht aller Kurse und Veranstaltungen mit den neuen Terminierungen von April bis Sommer 2021 enthält. Es liegt dem Haller Tagblatt am 19. März 2021 bei. „Wir freuen uns auf viele neue Anmeldungen“, ist Miara optimistisch. „Denn wir spüren bei vielen Menschen ein starkes Bedürfnis, endlich wieder Bildung und Kultur genießen zu können, sobald es die Rahmenbedingungen zulassen“.

Info:

Der Kundenservice der Volkshochschule ist weiterhin erreichbar: bevorzugt per E-Mail über info@vhs-sha.de, alternativ aber auch Montag bis Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr unter Telefon (0791) 97066-0.

Aktuelle Informationen hält auch die Homepage www.vhs-sha.de bereit.

„Es sind keine weiten Reisen nötig, um eine schöne Natur zu erleben. Die abwechslungsreiche Landschaft unseres Landkreises lädt zum Wandern und Radfahren ein. Der Aufenthalt im Wald und in der Natur bietet eine gute Abwechslung des Alltags“, so Landrat Gerhard Bauer.

Für alle Naturfreunde, die dieses Jahr noch Ideen und Angebote für die Freizeitgestaltung, den Urlaub oder die Kinderbetreuung im Landkreis suchen, hat das Forstamt Schwäbisch Hall mit seinen „Waldbegegnungen“ ein facettenreiches Jahresprogramm zusammengestellt. Für Familien gibt es interessante Erlebnisveranstaltungen, von der Abenteuerwanderung bis zur Waldweihnacht. Wanderfreunde finden zahlreiche geführte Touren, auf denen sie viel Wissenswertes über die Natur, den Wald und die Kulturgeschichte unserer Landschaft erfahren. Unter dem Motto „Urlaub ohne Koffer“ werden in den Ferien sogar zwei komplette Wanderwochen angeboten. Wer Entspannung und Erholung in der Ruhe des Waldes sucht, kann dies beim Waldbaden unter fachkundiger Anleitung finden und genießen. Spaß, Action und Unterhaltung garantieren die Ferienprogramme für Kinder und bei der Teilnahme an einer Fortbildungsreihe für Erzieherinnen und Erzieher werden praktische Grundlagen und Ideen für die Arbeit mit Kindern in der Natur vermittelt. Den Flyer mit weiteren Informationen findet man unter www.lrasha.de > Ämter Schnellübersicht > Forstamt > Waldpädagogik > Waldbegegnungen. Die Broschüre „Waldbegegnungen“ kann man auch über das Forstamt (0791-755-7877 oder forstamt@lrasha.de) zugesendet bekommen.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Naturpark-Bounds - Interaktive Abenteuer mit dem Smartphone

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald kann auf unterschiedliche Weise erkundet werden. Beliebt sind z. B. die zahlreichen Veranstaltungen und spannenden Tourenangebote mit den Naturparkführern. Wegen der Corona-Beschränkungen sind diese aber momentan nicht möglich.

Ein Team von Naturparkführern entwickelt deshalb digitale Angebote für besondere Naturerlebnisse: „Actionbound“ heißt die für Nutzer kostenfreie App-Plattform. Mit dieser App können Nutzer die Natur ganz coronakonform erleben und spannende Themen mit den Bounds im Naturpark kennenlernen. „Eigentlich sollte der Zugang zu den Bounds erst freigeschaltet werden, wenn in der Hälfte der Naturpark-Kommunen ein solcher Bound installiert ist. Die Corona-Beschränkungen haben uns jedoch veranlasst, in Absprache mit dem Naturpark den Start vorzuziehen“, so Karl Diemer vom Naturparkführerverein.

Die spannenden und zugleich informativen Smartphone-Abenteuer führen ihre Spieler zu besonderen Orten im Naturpark und vermitteln zugleich dessen vielfältige Themen. Es gibt Wissenswertes über Tiere und Pflanzen im Wald und auf Streuobstwiesen sowie kulturelle und geschichtliche Inhalte. Ganz nebenbei können in abwechslungsreichen Aufgaben Punkte gesammelt werden. An welche Zielgruppen sich die einzelnen Bounds richten, wird im Einleitungstext der jeweiligen Bounds beschrieben. Die ersten sieben Bounds sind nun ab sofort verfügbar:

Weissach im Tal: Der Streuobstwiese auf der Spur und auf den Spuren von Tante Frida

Beilstein: Schnitzeljagd am Annasee

Löwenstein: Reise ins Mittelalter

Wüstenrot: Denkmaltour bei Wüstenrot

Michelfeld: Auf Spurensuche entlang der Haller Landhege

Gaildorf: Pirschpfad

Zur Benutzung der Bounds werden nur das eigene Smartphone und die Actionbound-App benötigt. Diese kann kostenfrei heruntergeladen werden. Eine Übersicht über die spielbaren Bounds findet sich auf der Homepage des Naturparks. Alternativ auch auf der Homepage von Actionbound. Mit den Stichworten „Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald“ oder „NPSFW“ können die Naturpark-Bounds gefunden werden.

Es werden noch weitere Bounds entwickelt, daher lohnt es sich immer wieder nachzuschauen und Neues zu entdecken. Geplant ist eine großflächige Abdeckung des gesamten Naturpark-Gebiets mit ca. 50 Bounds.

Das Projekt Actionbound wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER) gefördert.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Naturparkzentrum, Marktplatz 8, 71540 Murrhardt

Telefon 0 71 92/21 38 88

Mail: info@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

In Krisen die Chancen nicht übersehen

Suchtberatungsstellen unterstützen auch während des Lockdowns

Offizielle Statistiken verzeichnen in der Zeit der Corona-Pandemie einen Anstieg der Suchtprobleme. Diese Entwicklung ist auch im Landkreis Schwäbisch Hall zu beobachten. „Jugendliche Cannabiskonsumanten berichten zurzeit vielfach, dass Langeweile der zentrale Grund für ihren zunehmenden Drogenkonsum sei. Dazu kommen Schwierigkeiten wie Existenzängste, Perspektivlosigkeit oder Einsamkeit“, berichtet Thomas Feil, Leiter der Suchtberatungsstelle des Landkreises. Neben einem verstärkten Alkoholkonsum greifen Jugendliche auch häufig zu anderen Substanzen wie opioidhaltige Schmerzmittel, beispielsweise Tilidin, Fentanyl und Oxycodon.

Eigenen Angaben zufolge betreut die Jugend-Sucht-Beratungsstelle jährlich ungefähr 420 junge Menschen bis 27 Jahren; mehr als die Hälfte davon sei wegen problematischem Umgang mit Cannabis in Beratung. In den letzten Monaten habe zusätzlich der missbräuchliche Konsum der genannten Medikamente deutlich zugenommen. Da diese Substanzen ein relativ hohes Suchtpotenzial aufweisen, sind sie vielfach schon nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken.

Im Bereich der sogenannten „nicht stoffgebundenen Süchte“ ist ebenfalls ein Anstieg zu verzeichnen. „Zwar sind die Spielhallen und die Wettbüros zurzeit geschlossen“, berichtet ein Teilnehmer der Spielerselbsthilfegruppe Schwäbisch Hall, „doch das Angebot an Glücksspiel und Wetten im Internet ist nach wie vor verfügbar“. Immer öfter eskaliere beispielsweise das aktuell notwendige Arbeiten im Homeoffice bei Spielern zum Speilexzess.

Die beiden Suchtberatungsstellen im Landkreis Schwäbisch Hall sind systemrelevant und daher auch momentan geöffnet und für Fragen von Betroffenen und Angehörigen gerne erreichbar. Die Beratung unterliegt der gesetzlich vorgeschriebenen Schweigepflicht. Beraten wird zu Fragen im Zusammenhang mit Drogen, Alkohol, Spiel- und Onlinesucht, Essstörungen und anderen Süchten. Durch die gegenwärtige Krise haben sich latent vorhandene Probleme den Weg an die Oberfläche gebahnt. Hier liegt die Chance, eine Veränderung ins Auge zu fassen. „Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen auf die Suchtberatungsstellen im Landkreis zuzugehen. Die Beratung erfolgt kostenlos und kann anonym stattfinden“, so Landrat Gerhard Bauer.

Junge Menschen bis 27 Jahre und deren Angehörige können sich unter 0791-7557920 an die Jugend-Sucht-Beratung mit ihren Standorten in Crailsheim, Gaildorf und Schwäbisch Hall wenden. Ab 28 Jahren ist die Beratungsstelle der Diakonie zuständig. Sie hat Standorte in Schwäbisch Hall, Crailsheim, Gaildorf und Blaufelden und ist unter 0791-94674213 erreichbar.

Weitere Informationen zu den beiden Beratungsstellen und weitere Angebote der Suchthilfe im Landkreis Schwäbisch Hall sind unter www.suchthilfe-landkreis-sha.de zu finden.

Schwäbischer Wald Tourismus

Winter ade!



Naturparkführer Walter Hieber und der Schwäbische Wald Tourismus verraten narrensichere Outdoortipps für die Faschingsferien und darüber hinaus

Fastnacht - den Winter vertreiben, den Frühling begrüßen

Ein Winter, wie dieses Jahr mit viel Schnee auf den Höhen des Schwäbischen Waldes, hat besondere Reize: Wintersport und

-spaß, weite, glänzend weiße Felder und tief verschneite Wälder... wunderschön!

Und dennoch freuen wir uns auf den Frühling. Wir spüren, wie im Frühjahr neues Leben in die Natur kommt: Es bleibt abends länger hell, die Sonnenstrahlen wärmen uns, dringen bis zum Waldboden vor und wecken die ersten Frühblüher. Ganze Teppiche von Buschwindröschen und Sumpfdotterblumen – eine, wenn auch nur kurze - Pracht! Die Knospen brechen auf und mit der Zeit dominiert das Hellgrün des Grases und Laubes.

Tipp: Vor allem am Morgen in den Wald gehen. Da ist das Vogelkonzert besonders schön! Positive Folgen für die Stimmung, das Abwehrsystem und Stressreduktion sind längst nachgewiesen. Jetzt gibt's nur eins, Leute: So oft wie möglich raus in die erwachende Natur! Winter ade – Willkommen Frühling!

Ideen für den Frühlingsspaziergang:

Kennt ihr das **Spiel „Winter Ade“**? Ein lustiges Fangenspiel: Alle rennen durcheinander. Einer ist der Winter, der versucht, die Welt eisig erstarren zu lassen. Wen er berührt, bleibt auf der Stelle eingefroren stehen, während der Winter weiter jagt. Alle anderen, noch nicht vereisten, dürfen die Winterstarren durch kurzes Reiben an der Schulter wieder „auftauen“, er darf weiter rennen. Gelingt es dem Winter, die ganze Welt zu vereisen – dann wird gewechselt - oder setzen sich die Frühlingsgeister durch? Viel Spaß!

Wer piept denn da? Versucht möglichst viele Vögel zu entdecken. Das ist gar nicht immer so einfach. Mit einem Bestimmungsbuch oder einer App (z.B. vom NABU) lassen sich die gefiederten Freunde bestimmen. Oder einfach eine Minute lang die Augen schließen und lauschen. Hört ihr, wie unterschiedlich die Gesänge sind? Augen auf und auf Kommando euer eigenes Vogelkonzert anstimmen. Jeder macht den Vogelgesang, der ihm am meisten gefallen hat. Es gibt übrigens auch unter den Vögeln große Talente im Stimmen imitieren der Vogelkollegen, z.B. der Eichelhäher oder der Star.

Wenn dann die Frühblüher da sind, könnt ihr ein **Blütenkränzchen** als hübschen Kopfschmuck binden.

Packt die Kinder und den Vesperrucksack und geht raus, den Frühling suchen!

Euer Waldentdecker Walter Hieber und
Schwäbischer Wald Tourismus

Gewerbe vor Ort

Handwerkskammer Heilbronn-Franken: Förderung digitaler Vorhaben

Wer in die digitale Zukunft seines Unternehmens investieren will, kann wieder Unterstützung vom Land bekommen. Nach einer zeitweiligen Aussetzung des Programms nimmt die L-Bank erneut Anträge für die „Digitalisierungsprämie Plus“ entgegen. Gefördert werden Investitionsvorhaben mit einem Volumen von 10.000 bis 120.000 Euro, die für die Umstellung auf digitale Produkte, Dienstleistungen und Prozesse notwendig sind. Dazu gehören sowohl spezielle Hard- oder Software als auch beispielsweise Mitarbeiterschulungen. Die Förderung kann entweder als Tilgungszuschuss für ein Darlehen oder erstmals auch als direkter Zuschuss in Anspruch genommen werden.

Darlehen oder Zuschuss

„Gerade in der aktuellen Situation ist es wichtig, dass Digitalisierungsmaßnahmen in Unternehmen wieder gefördert werden. Daher freuen wir uns über die Neuauflage der Digitalisierungsprämie“, so Sven Rank, Beauftragter für Innovation und Technologie bei der Handwerkskammer Heilbronn-Franken. Wer sich für das Zuschussmodell entscheidet, könne je nach Investitionssumme mit 5.000 bis 12.000 Euro rechnen. Bei den alternativen Tilgungszuschüssen kämen noch drei Prozent on top. „Damit ist vielen gerade kleineren Unternehmen sehr geholfen“, so der Berater.

Für die Darlehensvariante gilt: Bei einer Investitionssumme von 10.000 bis 50.000 gibt es einen Tilgungszuschuss von 50 Prozent, maximal jedoch 6.000 Euro. Liegt die Investitionssumme zwischen

50.000 und 120.000 Euro, beträgt der Tilgungszuschuss 12 Prozent, maximal aber 12.000 Euro. Zusätzlich erhalten Darlehensnehmer drei Prozent des Bruttodarlehensbetrags, die es bei der Zuschussvariante, die ansonsten die gleichen Konditionen aufweist, nicht gibt.

Den Antrag auf einen Zuschuss nimmt die L-Bank direkt entgegen. Tilgungszuschüsse erteilt auf Antrag die Hausbank, bei der das Darlehen aufgenommen wurde.

Weitere Informationen gibt es unter www.hwk-heilbronn.de/digitalisierungspraemie und bei Sven Rank, Beauftragter für Innovation und Technologie, Telefon 07941/791-2706, E-Mail: Sven.Rank@hwk-heilbronn.de.

WFG Schwäbisch Hall: Der Innovationspreis des Landes

Online-Bewerbungsphase startet

Mit dem Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen zeichnet das Land bereits seit 1985 Ideen für innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen aus. Der mit insgesamt 50.000 Euro dotierte Wettbewerb richtet sich an Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten und Sitz in Baden-Württemberg. Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 2021 ausschließlich über das Online-Bewerbungsportal möglich. Die Preisverleihung findet am 16. November 2021 statt.

Jetzt bewerben!

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie im Internet unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/auszeichnungen-und-wettbewerbe/innovationspreis/>.

Auch stehen Ihnen Ihre Industrie- und Handelskammer, Ihre Handwerkskammer oder der Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V., Gerhard-Koch-Straße 2-4, 73760 Ostfildern gerne zur Seite.

Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Oberrot



Verschmutzung durch Hundedreck Das Schulgelände ist kein Hundeklo

Eine Entdeckung der unschönen Art machten wir am Morgen des 09. Februar 2021 auf unserem Schulhof.

Vor dem Musiksaal, am Haupteingang, genau dort, wo die Schülerinnen und Schüler derzeit ihre Lernpakete ablegen, kam es zu der Verschmutzung.

Unser Schulgelände ist nach allen Seiten hin offen, Hunde und deren Halter können also völlig ungestört auf das Schulgelände kommen.

Wir können nur an die Vernunft der Hundehalter appellieren.

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall

Energie sparen und durchatmen

Das Arbeiten im Homeoffice und Homeschooling bringt den Stromzähler vielerorts auf Touren. Auch die Heizung läuft häufig im Dauerbetrieb. Bei vielen wird spätestens die Nebenkosten- und Stromabrechnung zeigen: Es ist höchste Zeit, den Energieverbrauch zu Hause zu reduzieren.

Vincent Clarke, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim energieZENTRUM, der regionalen Ener-

gieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall, verrät, worauf Verbraucher*innen bei Stromverbrauch und Heizverhalten achten können.

Tipp 1: Frühjahrsdiät für den Stromverbrauch schon jetzt starten

So mancher Stromverbrauch hat im vergangenen Jahr deutlich zugelegt. Höchste Zeit für eine vorgezogene Frühjahrsdiät. Damit die Euros auf der nächsten Stromrechnung wieder purzeln, müssen Energiefresser ausfindig gemacht werden. Folgende Fragen erleichtern die Suche:

- Wie hoch ist der Stromverbrauch tatsächlich? Hat er sich im vergangenen Jahr verändert?
- Gibt es noch Glühlampen und Halogenlampen oder ausschließlich stromsparende LEDs?
- Welche Elektronik-Geräte (Notebook, Monitor, Drucker, Fernseher, Spielekonsole, Stereoanlage etc.) sind in Betriebsbereitschaft? Werden die Geräte ganz ausgeschaltet oder bleiben sie im Stand-by?
- Kann eine abschaltbare Mehrfachsteckdose verwendet werden?
- Wird beim Neukauf von Bürotechnik auf energiesparende Modelle geachtet?

Um den Stromverbrauch und den Zählerstand übersichtlich festzuhalten, hilft der **Zähler-Check** (Link zum Download: https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/wp-content/uploads/2019/03/vze_zaeahler-check.pdf) der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Tipp 2: Wohlfühl-Arbeitsklima durch optimiertes Lüften und Heizen

Wenn ganztags in den eigenen vier Wänden gewohnt, gearbeitet oder gelernt wird, steigt neben dem Energieverbrauch auch die Luftfeuchtigkeit in den Räumen an. Nicht nur der Wasserdampf, der im Bad und in der Küche entsteht, sorgt für mehr Luftfeuchtigkeit, auch die Atemluft, das Schwitzen und selbst die Zimmerpflanzen tragen ihren Teil dazu bei.

Wichtig ist, dass die relative Luftfeuchtigkeit **nicht dauerhaft über 60 Prozent** liegt. Mit einem Hygrometer behalten Sie die Luftfeuchtigkeit gut im Blick und erkennen bereits während des Lüftens, ob die Raumluft wieder trocken genug ist.

Je mehr Menschen sich im Haus oder der Wohnung aufhalten, desto häufiger sollte auch bei Winterkälte gut gelüftet werden, um Schimmel zu vermeiden. Als Faustregel gilt: Mindestens zweimal täglich für etwa fünf Minuten durchlüften. Die Heizung sollte währenddessen aus sein.

Damit die Wände nicht zu sehr auskühlen und um das Schimmelrisiko zu minimieren, sollte nach dem Lüften wieder ausreichend geheizt werden; tagsüber auf mindestens 16 Grad, auch in Räumen, die nur selten genutzt werden.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des energieZENTRUMs helfen bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zu Hause. Sie findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt und ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30,- Euro). Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter der bundesweit kostenfreien Hotline 0800/809802400 oder direkt beim **energieZENTRUM unter Tel. 07904/9459910**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Für unsere Landwirte

Beschäftigung von Fremdarbeitskräften? Aber (rechtlich) sicher!

Online-Vortrag für direktvermarktende Betriebe aus der Landwirtschaft

Die Beschäftigung von Fremdarbeitskräften, unter Beachtung rechtlicher Regelungen auf landwirtschaftlichen Betrieben mit

Direktvermarktung, ist Inhalt des Online-Vortrags „Beschäftigung von Arbeitskräften – was müssen Sie aus rechtlicher Sicht beachten!“, den die Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Rems-Murr **am Mittwoch, 10. März 2021, von 14.00 bis etwa 16.00 Uhr anbieten**.

In direktvermarktenden Betrieben sind Saison- und Fremdarbeitskräfte mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Wer sie beschäftigt, muss jedoch zahlreiche arbeits-, sozial- sowie steuerrechtliche Regelungen beachten. Rechtsanwältin Nicole Spieß, die als Geschäftsführerin des Gesamtverbandes der deutschen Land- und forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände e.V. und Leiterin des Referats Sozialpolitik beim Deutschen Bauernverband ständig mit diesen Regelungen konfrontiert ist, wird den Vortrag halten und im Anschluss auf Fragen der Teilnehmenden eingehen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 5. März erforderlich und wird per E-Mail an LWA-Veranstaltung@Main-Tauber-Kreis.de oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6307 beim Landwirtschaftsamt Main-Tauber-Kreis entgegengenommen. Damit der Einladungslink für das digitale Angebot versendet werden kann, ist bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse anzugeben.

Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Sonntag, 21. Februar 2021 - Invocavit

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Andreas Balko)

Opfer: Missionsprojekt

Bitte beachten Sie, dass ab sofort eine Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske) während des gesamten Gottesdienstes besteht.

Videogottesdienst im Internet unter www.videogottesdienste.dfotos.de

Corona-Regeln für Gottesdienste

- Bitte nur in den Gottesdienst kommen, wenn man *keine* Krankheitszeichen hat.
- Es gilt die 2-Meter-Abstandsregel zwischen Angehörigen verschiedener Haushalte.
- Auf das gemeinsame Singen im geschlossenen Raum muss verzichtet werden.
- Die Verpflichtung, eine *medizinische* Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, gilt für die gesamte Dauer des Gottesdienstes.
- Die Erfassung der Teilnehmenden ist verpflichtend.

Ich freue mich trotz all dieser Einschränkungen auf die Gottesdienste mit Ihnen! Ihr Pfarrer Andreas Balko

Heizen der Kirche in Coronazeiten

Nach Maßgabe des Oberkirchenrats ist die Bankheizung 30 Minuten vor dem Gottesdienst komplett abzuschalten. Dies gilt zum Schutz Ihrer Gesundheit. Wir bitten Sie daher freundlich, sich entsprechend warm anzuziehen.

Videogottesdienste

Auf YouTube gibt es weiterhin für jeden Sonntag einen neuen Videogottesdienst aus der Bonifatiuskirche. Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: www.kgo.info. Die Liste mit allen Gottesdiensten finden Sie auch über www.videogottesdienste.dfotos.de.

Oder Sie scannen mit dem Handy den nebenstehenden QR-Code ein und kommen damit direkt auf die Playlist mit den Gottesdiensten auf YouTube.

Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Andreas Balko



Gemeindeleben während des Lockdowns

Aufgrund des Corona-Lockdowns können sich die Gruppen und Kreise weiterhin nicht treffen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis und möchten Sie ermuntern, auf andere Weise in Kontakt zu bleiben.

Pfarramtsvertretung

Pfarrer Andreas Balko hat noch bis Freitag, 19. Februar 2021 Urlaub. In dringenden Fällen wie Sterbefällen und Bestattungen übernimmt Vikar Dr. Hendrik Breytenbach die Vertretung, Tel. 01577 7048854, E-Mail: Hendrik.Breytenbach@elkw.de

Weltgebetstag Vanuatu

Liebe Weltgebetstagsfrauen und -männer, am **05. März 2021** feiern wir Weltgebetstag – **ANDERS als gewohnt!**

Frauen in über 150 Ländern rund um den Globus können coronabedingt ihre Gottesdienste nicht in ihren heimatlichen Kirchen feiern. Auch wir nicht!

Doch Sie können an diesem Freitag vor dem Fernseher oder online auf dem PC (www.weltgebetstag.de) den Weltgebetstag mitfeiern. Der Sender BibelTV zeigt am Freitag, den 5. März 2021 von 19.00 Uhr - 20.00 Uhr einen Gottesdienst zum Weltgebetstag, den ein ökumenisches Team vorbereitet hat und der von der Gruppe effata aus Münster gestaltet wird. Zur Erinnerung werden die Kirchenglocken von 18.55 Uhr bis 19.00 Uhr läuten. Es grüßt Sie herzlich das Weltgebetstagsteam

Thinkingday-Aktionen auch für Nicht-Pfadfinder

Normalerweise treffen sich die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des VCP Oberrot jedes Jahr am 22. Februar, dem sogenannten „Thinkingday“. Dieser Tag, auch „Foundersday“ genannt, ist das Geburtsdatum der Gründer der internationalen Pfadfinderbewegung: Robert Baden-Powell und seiner Frau Olave. Deswegen gilt er als der Feiertag der Pfadfinderinnen und Pfadfinder weltweit. Wegen Covid-19 lässt sich 2021 ein großes Geländespiel wie in den Jahren davor nur schwer umsetzen. Deswegen haben sich die Pfadis in Oberrot etwas einfallen lassen, bei dem noch dazu alle Kinder teilnehmen können. Angelehnt an das Dorfspiel des Krämermarktes wird es eine Dorfrallye mit allerlei Fragen geben. Außerdem gibt es auch wieder eine Verlosung eines Süßigkeitenkorbes unter allen Kindern, die die meisten Fragen richtig beantwortet haben. Für die Älteren und besonders für die Pfadis gibt es außerdem einen Geocache quer durch Oberrot, der sich mit der Geschichte der Pfadfinder in Oberrot beschäftigt. Auch bei dieser digitalen Schatzsuche wartet am Ende ein Schatz auf diejenigen, die ihn finden. Zudem eignet er sich auch für Nicht-Pfadis, die noch etwas dazulernen möchten. Alle Informationen zu dem Geocache und dem Dorfspiel gibt es online unter www.vcp-oberrot.de.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche Fichtenberg
Hauptstraße 23

Sonntag, den 21. Februar 2021

9.30 Uhr Gottesdienst

(Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung)

Donnerstag, den 25. Februar 2021

kein Präsenzgottesdienst

Es besteht die Möglichkeit an den örtlichen Gottesdiensten zu Hause per Telefonübertragung teilzunehmen.

Ferner bieten die Gemeinden Gaildorf und Backnang sonntags eine Live-Stream-Übertragung des Gottesdienstes an.

Zentrale Videogottesdienste finden in der Gebietskirche Süddeutschland jeden Sonntag um 9.30 Uhr und – bis Mitte Februar – jeden Mittwoch um 20.00 Uhr statt (<https://www.nak-sued.de>).

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen

Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen vom 21. – 28. Februar 2021

21. Februar, 1. Fastensonntag im Jahreskreis B

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion-spendung in Gaildorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Firmbewerber in Mainhardt

23. Februar, Dienstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

24. Februar, Mittwoch

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

25. Februar, Donnerstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

26. Februar, Freitag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

27. Februar, Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag in Mainhardt mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder

28. Februar, Sonntag – 2. Fastensonntag im Jahreskreis B

Kollekte: Caritas-Fastenopfer - Zählung der Gottesdienstfeiernden

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen mit Vorstellung der Firmbewerber

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf mit Vorstellung der Firmbewerber (Teil 1)

Gebetsgedenken

in den Gottesdiensten der Kirchengemeinde

St. Michael Hausen

Sonntag, 21. Februar 2021, 9.00 Uhr in Hausen: Gretel Krieger

Corona: Aktuelle Hinweise zu den Gottesdiensten,

Stand: 25.01.2021

- NEU: Alle Personen im Gottesdienst müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Als „Medizinische Maske“ gelten sogenannte OP-Masken (Einwegmasken) oder auch Masken des Standards KN95/N95 oder FFP2. Die sogenannten „Alltagsmasken“ genügen nicht mehr!
- Die Gottesdienstbesucher müssen vor Beginn des Gottesdienstes eine Registrierung ausfüllen (Teilnehmererfassung).
- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht teilnehmen!
- Desinfektionsspender am Eingang stehen bereit.
- Während des Gottesdienstes ist Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.
- Gemeindegesang (d. h. gemeinsamer Gesang aller Mitfeiernden) ist aktuell nicht möglich. Nach wie vor ist es möglich, die Gottesdienste mithilfe von Kantoren oder kleinen Chorgruppen zu gestalten; Abstandsregeln sind zu beachten!
- Gesangbücher liegen in der Kirche nicht aus. Zum persönlichen Gebet dürfen Sie Ihr eigenes Gotteslob mitbringen.
- Die Heizung wird eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst abgeschaltet. Die Kirche wird deshalb nicht angenehm warm werden.

Bitte denken Sie an dementsprechende Kleidung.

Aktion Dreikönigssingen 2021 in Oberrot und Hausen

DAS MOTTO 2021: KINDERN HALT GEBEN – IN DER UKRAINE UND WELTWEIT*

- „Diese Jahr ist alles anders!“ -

So stand es auf dem Flyer, den die beiden Organisatorinnen der Aktion Dreikönigssingen, Michaela Haas und Stefanie Fritz, entwickelt hatten.

Die seit Jahrzehnten übliche Praxis der Sternsinger, von Haus zu Haus zu gehen und den Segen den Menschen zu bringen, war aufgrund der Pandemie plötzlich nicht mehr möglich; sie mussten also einen neuen Weg gehen!

So wurden bereits frühzeitig Spendentüten verteilt, bei der Bäckerei Bohnert in Oberrot eine Spendendose aufgestellt und schließlich auch im Pfarrbrief auf die Möglichkeit hingewiesen, per Überweisungsträger zu spenden!

Darüber hinaus war es möglich, im Rahmen der Gottesdienste am Sonntag, 27. Dezember und am 06. Januar, dem Fest der „Heiligen Drei Könige“, für die Aktion in der Pfarrkirche zu spenden.

Die Sternsingeraktion wurde aufgrund der Pandemie dann noch bis einschließlich Sonntag, 31. Januar verlängert!

Trotz dieser zahlreichen Einschränkungen ist das Sammelergebnis überraschend gut ausgefallen! Zusammen mit der Aktion in der Gemeinde Fichtenberg konnten so insgesamt **3.243,98 €** an die bundesweite Sternsingeraktion überwiesen werden!

Bei der Eucharistiefeier am 06. Januar, dem Fest der Heiligen Drei Könige, bedankte sich Pater Tomy ganz besonders bei Michaela Haas und Stefanie Fritz für die Organisation dieser Sternsingeraktion in Coronazeit sowie bei den anwesenden Sternsinger!

Für die feierliche Mitgestaltung des Festgottesdienstes dankte Pater Tomy abschließend auch Herrn Helmut Bürk für seine drei Tenor-Solo-Beiträge sowie dem „Schola-Chörle“ mit Eveline Fruck, Sonja Haag, Bettina Henninger, Susanne Specht, Josef Kulla, Peter Prokisch und Harald Fritz am E-Piano bzw. Orgel.



Unser Bild zeigt coronabedingt leider nur eine kleine Gruppe unserer Sternsinger, zusammen mit den beiden Organisatorinnen Michaela Haas und Stefanie Fritz sowie mit Pater Tomy nach dem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Hausen.

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 21. bis zum 27. Februar 2021

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“

1. Johannes 3,8b

Sonntag, 21. Februar 2021 – Invokavit
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Großerlach, Prädikant Dieter Knoll

Mittwoch, 24. Februar 2021

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht - digital

Falls Sie nicht zum Gottesdienst kommen können, haben Sie die Möglichkeit sich die Predigt von jemandem mitbringen zu lassen, diese wird nach jedem Gottesdienst ausgelegt.

Liebe Gottesdienstbesucherinnen und -besucher, da in den neuen Corona-Verordnungen vorgesehen ist, dass die Heizung in der Kirche eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn abgeschaltet werden muss (herumfliegende Aerosole) ist es empfehlenswert warme Kleidung zum Gottesdienst anzuziehen. Wir freuen uns, viele von Ihnen im Gottesdienst begrüßen zu dürfen.



Worauf bauen wir?
Unter diesem Leitwort laden christliche Frauen aus Vanuatu zum Weltgebetstag am 5. März 2021 ein.

Vanuatu: Auf der einen Seite eine faszinierende Schönheit von 83 Inseln im Pazifik mit Traumstränden, Korallenriffen mit bunten Fischen, üppigem Regenwald, Überfluss an Früchten. Andererseits ist Vanuatu wie kein anderes Land auf der Erde bedroht. Die Existenz der Inseln ist durch den Klimawandel massiv gefährdet. Vulkanausbrüche von sieben aktiven Vulkanen kommen hinzu. Immer öfter kommt es zu verheerenden Wirbelstürmen. So zerstörte zum Beispiel 2015 der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln, 24 Menschen starben dabei. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen.

Der Titel, den die Vanuatuerinnen für den Weltgebetstag 2021 ausgewählt haben, könnte nicht aktueller sein. „Worauf bauen wir?“ Mit den Frauen aus Vanuatu fragen sich auch angesichts der Corona-Pandemie Frauen rund um den Globus: Was zählt?

Was ist wichtig? Was hält uns? Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus.

Mit seiner Projektarbeit, die aus den Spenden finanziert wird, unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

(Quelle: www.weltgebetstag.de)

Wir wollen den Weltgebetstag auch in diesem Jahr mit einem ökumenischen Gottesdienst feiern – natürlich unter Berücksichtigung der derzeitigen Corona Auflagen. Näheres dazu finden Sie im nächsten Gemeindeblättle.

!!! Das Pfarramt und das Gemeindebüro sind zurzeit, coronabedingt, für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sie können uns jedoch per Telefon (unter 07192/900808 oder 07903/2232) oder E-Mail (Pfarramt.GrosserlachGrab@elkw.de oder Gemeindebuero.Grosserlach-Grab@elkw.de) Ihre Belange mitteilen.

Wir bitten um Verständnis!

Allgemeine Informationen

Gottesdienste können unter folgenden Bedingungen gehalten werden:

- Jeder Gottesdienstbesucher darf nur an den gekennzeichneten Stellen Platz nehmen.
- Wer in einem Familienverbund lebt, darf natürlich auch direkt nebeneinandersitzen.
- Beim Betreten der Kirche und auch während des Gottesdienstes sind die Besucher verpflichtet eine medizinische Maske (d.h. „OP-Maske“) oder Masken mit dem Standard FFP2 (KN95, N95, CPA-Masken) zu tragen.
- Es werden keine Gesangbücher ausgeteilt, eigene Gesangbücher dürfen mitgebracht werden. Wir werden die Liedtexte auf eine Leinwand projizieren, sodass jeder und jede die Texte vor Augen hat. Es darf jedoch **nicht** gesungen werden.
- Bis auf Weiteres feiern wir kürzere Gottesdienste.

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:

Pfarrerin Ute von Brandenstein, Tel. 07192/900808

Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab,

Stuttgarter Str. 21, Großerlach,

Inge Hermann, Pfarramtssekretärin, Tel. 07903/2238

Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Heinz-Walter Hermann, Tel. 07903/2232

Kirchenpflege:

Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstenhütte, Tel. 07903/7828

Mesnerin Großerlach:

Julia Rossijkina, Tel. 0152/28989767

Mesner Grab:

Tim von Brandenstein, Tel. 07192/900880

Vereinsnachrichten

VdK Ortsverband Rottal



Der Ortsverband informiert:

Barrieren im Haus?

KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Der Zuschuss für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Haus (455-B) kann wieder bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. In 2021 stehen dafür 130 Millionen Euro zur Verfügung. Der Zuschuss beträgt für Einzelmaßnahmen, zum Beispiel eine befahrbare Rampe beim Hauseingang, zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten,

maximal 5000 Euro. Und für den Standard „Altersgerechtes Haus“ kann es 12,5 Prozent geben, maximal 6250 Euro. Der Antrag ist im KfW-Zuschussportal im Internet zu stellen: www.kfw.de/info-zuschussportal

Für pflegebedürftige Menschen (ab Pflegegrad 1) kann die Pflegekasse bis zu 4000 Euro als Zuschuss für Maßnahmen zahlen, die die Pflege zu Hause erleichtern oder dem Pflegebedürftigen wieder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen. Dies kann zum Beispiel der Einbau einer barrierefreien Dusche sein. Wichtig: Stets ist der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen.

Red Valleys



Die Chorproben der Red Valleys finden bis auf Weiteres zu gewohnter Zeit montags um 20.00 Uhr online statt. Wir halten so die Möglichkeit aufrecht, unsere Stimmen zu trainieren und auch neues Liedgut zu lernen. Wer mal unverbindlich mitmachen möchte, bitte eine kurze E-Mail an: kontakt@red-valleys.de Sie erhalten dann den Link zur Einwahl in die Online-Probe.

Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Oberrot



Forstpflanzen - Sammelbestellung

Ab sofort können Forstpflanzen über die Forstbetriebsgemeinschaft Oberrot bestellt werden. Bitte telefonische Bestellung unter der Tel.-Nr. 272 bis spätestens 15. März 2021!
Reinhard Lenk, Vorsitzender

Ein ganzes Meer voll Wasser

kann ein Schiff nicht zum Sinken bringen,
es sei denn, es kommt in das Schiff hinein.

Ähnlich kann die Negativität der Welt
dich nicht kaputt machen,
es sei denn, du lässt sie in dich hinein.



Ich kümmere mich um Ihre Immobilie, als wäre es meine eigene!

Derzeit suche ich für eine Familie mit Oma und Opa ein Haus mit ELW. Ebenso Grundstücke oder Abrissobjekte, Resthöfe.
Diskrete Abwicklung. **Jürgen Mack,**
0174/2426628, j.mack@garant-immo.de



GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 07944 / 94 233-12 www.garant-immo.de

Was sonst noch interessiert

Der EnBW-Macher-Bus fährt auch 2021 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Über 20 Projekte hat das EnBW-Macher-Bus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2021 juckt es den freiwilligen Helfer*innen schon wieder in den Fingern, spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 19. März 2021 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW-Mitarbeiter*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 7. bis 20. Mai 2021 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 Euro, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Die EnBW beobachtet die Entwicklung zum Coronavirus (COVID-19) sehr genau. Falls erforderlich, erfolgt die Umsetzung der Projekte auch unter Einhaltung geltender Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen. Für Bewerbungen ist es auf jeden Fall von Vorteil, wenn sich das Wunschprojekt im Freien umsetzen lässt. Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus.

MEIN MORGEN ENTSCHEIDET SICH HEUTE!

Doch wir Kinder werden ausgenutzt,
uns wird wehgetan und wir haben
nicht genug zu essen.

**Kinderrechte schützen.
Gibst Du mir recht? Dann
spende für unsere Rechte.**

rechtgeben.de

**kinder
not
hilfe**



KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN

RALPH BEIERLING

Jeden Dienstag- & Freitagnachmittag
Nach Terminvereinbarung

Wir prüfen:

- PKWs
- LKWs (bis 3,5t)
- Anhänger
- Wohnmobile
- Landmaschinen
- Motorräder



DEKRA

SCHULSTRASSE 16 • 74538 ROSENGARTEN/ SANZENBACH
TELEFON 0791/20412535 • info@werkstatt-rosengarten.de

Kirchliche
Sozialstation
Gaildorf
Der ambulante Pflegedienst
Ihrer Gemeinde



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 - 4216**

www.sozialstation-gaildorf.de



24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa

Zollplatz 4
73547 Lorch
Tel. 07172 9252 700

www.sozialagentur-nw.de

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich



ANZEIGENTEXTE BITTE DEUTLICH SCHREIBEN UND RECHTZEITIG AUFGEBEN!

Briefwahl
jetzt!

Er denkt
ans Ganze.



Grün wählen
für Kretschmann

GUTSCHEIN

für ein »unverbindliches
Probetragen moderner
Hörsysteme«

HANISCH
HÖRAKUSTIK

- Verstehen Sie Ihren Gesprächspartner in lauter Umgebung?
- Nuscheln oder sprechen Ihre Gesprächspartner häufig undeutlich?
- Werden Sie öfter darauf hingewiesen, dass Ihr Fernseher zu laut ist?

- ☉ Hörgeräte aller Marken
- ☉ Kostenloser Hörtest
- ☉ Tinnitusberatung
- ☉ Hörberatung
- ☉ Gehörschutz



Sie sind sich unsicher, ob ein Hörsystem
Ihnen helfen könnte?

Probieren Sie es einfach mal aus!

Marktplatz 1, 71540 Murrhardt

Telefon: 07192 / 934 30 67

Mail: info@hanisch-hoerakustik.de

www.hanisch-hoerakustik.de

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do 13:30 - 17:00 Uhr

Gültig bis 31.03.2021

Oberrots Stimme im Landtag



CDU

ISABELL
RATHGEB

Herzliche Einladung...

Fr, 19.2., 14 Uhr: „Perspektiven des Tourismus und der Gastronomie“,
Austausch mit Ihnen, Minister G. Wolf MdL & A. von Eyb MdL

Fr, 19.2., 20 Uhr: „Im Gespräch mit Roland Miola, Bürgermeister Fichtenberg“

Sa, 20.2., 13 Uhr: „Eisenmann will's wissen“ - Fragen Sie uns direkt!

Sa, 20.2., 19 Uhr: „Digitales Bürgergespräch“ - Fragen Sie mich direkt!

Online-Zugangsdaten und weitere Veranstaltungen
unter www.isabell-rathgeb.de/termine

Telefonsprechstunde:
jeden Donnerstag, 17-18 Uhr
>> T 07967 57 20 949 oder M 0151 56 30 82 68



Ihre Landtagskandidatin für den Wahlkreis
Crailsheim, Gaildorf und Schwäbisch Hall

isabell-rathgeb.de kontakt@isabell-rathgeb.de

